

sammt den Dom geplündert, zum theil verbrannt, zerschlagen und verwüstet wurden. Weiter rief man durch alle Gassen, erstlich: thut Buße, thut Buße! so dann: heraus ihr Gottlosen, oder man soll euch todt schlagen! zugleich griffen sie zum Gewehr, und jagten alles Volk, das ihrer Secte nicht war, geistliche und weltliche, von Haus, Hof Haab und Gut, zur Stadt hinaus, das heisset: an ihren Früchten sollt ihr sie erkennen! Und da siehet man, was der scheinheilige Teuffel im Schilde führet! Das geschah Anno 1534. in der Fasten. Zur selbigen Zeit gebot der oberste Prophet **Jo hann Matthiesen** (oder **Matthäus**,) es sollte ein ieder sein Gold, Silber, Geld und Gut, und alles was er hätte, bey Leib- und Lebens-Straffe, insgemein geben. Das musste auch geschehen, und alles in einem darzu verordneten Hause, als in einer allgemeinen Schatz-Kammer hingebracht werden. Niemand konnte was verborgenes behalten, denn es waren zwey besessene Mägdlein unter ihnen, die verriethen alles, wo etwas war bey Seite geschafft und verstecket worden. Sie confiscirten auch der Verjagten Güter, und um die Mißfaste gebot besagter Schwarm-Prophete, es sollte jedweder kein ander Buch haben als die Bibel und das Testament, alle andere Bücher aber sollten verbrannt werden, und darauf wurden auf dem Dom-Hofe vor mehr als 20. tausend Guldnen Bücher ins Feuer geworffen. Einem Schmiede, welcher die wiedertäuferischen Propheten s. v. Scheiß-Propheten gescholten hatte, wurde als einem Gottes-Lasterer, der sich an den heiligen Gottes-Männern